

Polizei musste Fahrzeug einkeilen und aufbrechen

Die A2 als Traumstraße ins Weserbergland: Mercedes-Fahrer (46) rollt im Rausch bewusstlos Richtung Hannover

Sonntag 27. September 2020 - **Minden / Veltheim / Bielefeld (wbn). Bewusstlos und in Schlangenlinien ist ein Mercedesfahrer (46) auf der Autobahn A2 fast im Schritt-Tempo in Richtung Hannover gerollt.**

Die Polizei musste das Fahrzeug durch umsichtiges Einkeilen zum Stehen bringen. Dabei stellte sich der angenommene medizinische Notfall als Trunkenheit am Steuer heraus.

Fortsetzung von Seite 1

Der Mercedes-Fahrer aus Minden musste mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden nachdem die Seitenscheiben des Mercedes aufgeschlagen worden waren und heftiger Alkoholdunst entgegenkam.

Die Polizei in Bielefeld bittet um Hinweise von Autofahrern, die sich durch die Trunkenheitsfahrt gefährdet sahen. Nachfolgend der Polizeibericht: „Ein 46-jähriger Mindener Mercedes-Fahrer fiel einem Zeugen auf der Autobahn 2 auf, weil er fast im Schritttempo und in Schlangenlinien seinen Wagen in Richtung Hannover, Anschlussstelle Veltheim, bewegte.

Der eingesetzte Streifenwagen konnte das Fahrzeug tatsächlich in der geschilderten Fahrweise antreffen, wobei der Fahrer offensichtlich bewusstlos am Steuer saß. Nachdem der

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 27. September 2020 um 08:01 Uhr

immer noch rollende Mercedes gegen die rechte Schutzplanke prallte und von dort wieder nach links auf die Fahrbahn zu kommen drohte, entschieden sich die Polizeibeamten, den Pkw durch Einkeilen zum Stehen zu bringen, was schließlich auch gelang. Da die Tür verriegelt war und die Versuche, den Fahrer anzusprechen, scheiterten, schlugen die Beamten die Seitenscheibe ein, um dem offensichtlich bewusstlosen Mann sofort erste Hilfe zu leisten.

Was zuerst wie ein medizinischer Notfall aussah, entpuppte sich dann aber als offensichtliche Trunkenheitsfahrt, da deutlicher Alkoholgeruch wahrgenommen wurde. Der 46-jährige wurde mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht, wo auch eine Blutprobenentnahme erfolgte. Am Streifenwagen entstand leichter Sachschaden. Der Mercedes wurde beidseitig beschädigt und abgeschleppt. Bislang liegen der Polizei keine Hinweise auf Beeinträchtigungen anderer Verkehrsteilnehmer durch den Mercedes-Fahrer vor. Nachträgliche Meldungen von Gefährdeten Autofahrern nimmt die Polizei Bielefeld unter der Telefonnummer 5450 entgegen.“